

Statistische Berichte.

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen Oktober 2005

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. C 61 3 2005 10, (Kennziffer C II – m 10/05)

Methodischer Hinweis

Die Ermittlung der Baumerträge erfolgte durch Schätzung der amtlichen Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r). Gegenstand der Ermittlung war jeweils die Obstmenge, die bis zum Zeitpunkt der endgültigen Schätzung abgeerntet war bzw. sich noch auf den Bäumen befand, gleichgültig, ob die Bäume restlos abgeerntet wurden und die Ernte voll verwandt werden konnte oder nicht.

Ab 2002 werden nur noch Obstanlagen bzw. Obstflächen in die amtliche Berichterstattung einbezogen, auf denen Baumobst in Hauptnutzung angebaut wird (Marktobstanbau). In der Regel wird die Ernte aus diesem Bereich ganz oder zum überwiegenden Teil zum Verkauf kommen.

Ab 2005 sind nach Umstellung des Fragenkataloges der Ernteberichterstattung für Obst die Erträge für Äpfel, Birnen, Mirabellen und Renekloden, Aprikosen sowie Pfirsiche als Flächenertrag in dt/ha anzugeben.

Witterungsverlauf

Im gesamten Berichtszeitraum herrschte überwiegend Hochdruckeinfluss. Nur hin und wieder sorgten ausgeprägte Tiefdrucksysteme für Niederschläge. Die Temperaturen lagen im Schnitt leicht über den Normalwerten. 68 % der Berichterstatte(r)innen und Be-

richterstatte(r) beurteilten die Niederschlagsmengen als ausreichend, 29 % als zu gering und 3 % als zu hoch. Der Temperaturverlauf wurde in 52 % der Meldungen als normal, in 44 % als zu warm und in 4 % als zu kalt angesehen.

Auswertung der Ergebnisse

Der Hektarertrag bei den Äpfeln stieg im Vergleich zu 2004 um 1,3 % auf 311,3 dt/ha an. Somit fiel die Gesamternte gegenüber dem Vorjahr mit 58 438,1 t ebenfalls um 1,3 % höher aus.

Auch bei den Birnen liegt die endgültige Schätzung des Hektarertrages mit 353,3 dt/ha deutlich über der Vorschätzung. Somit konnte für Birnen eine Gesamterntemenge von 5 426,7 t ermittelt werden.

Der endgültige Flächenertrag für Pflaumen und Zwetschen wurde von den Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) auf 111,1 dt/ha geschätzt, sodass sich für diese Obstart eine Gesamternte von 1 761,9 t errechnete.

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge traten nur vereinzelt auf.

**Niederschläge und Temperaturverlauf vom 31. 8. – 31. 10. 2005
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Beurteilung	Von je 100 Berichterstattern meldeten ... Berichterstatter für					
	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	für den Zeitraum vom 31. 8. – 31. 10.					
2005	dagegen 2004	2005	dagegen 2004	2005	dagegen 2004	

Niederschläge

Zu gering	29	5	33	7	25	3
Ausreichend	68	93	65	90	71	95
Zu hoch	3	2	2	3	4	2

Temperaturverlauf

Zu warm	44	4	61	2	28	5
Normal	52	91	39	93	65	90
Zu kalt	4	5	–	5	7	5

**Obstarten mit endgültiger Ernteschätzung im Oktober 2005 nach Anbauflächen und
Gesamterträgen sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Obstart	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke						
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg				
	Anbau- fläche	Gesamtertrag	Anbau- fläche	Gesamtertrag	Anbau- fläche	Gesamtertrag			
	2005	dagegen 2004	2005	dagegen 2004	2005	dagegen 2004			
ha	t	ha	t	ha	t				
Äpfel	1 877	58 438,1	57 664,4	1 677	54 038,6	53 144,3	200	4 399,5	4 520,1
Birnen	154	5 426,7	6 308,6	139	5 083,2	5 969,5	15	343,4	339,2
Pflaumen, Zwetschen	159	1 761,9	2 658,2	71	1 254,6	1 480,5	88	507,3	1 177,7

Endgültige Ernteschätzung im Oktober 2005 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
	Oktober 2005	dagegen endgültige Ernteschätzung 2004	Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
			Oktober 2005	dagegen endgültige Ernteschätzung 2004	Oktober 2005	dagegen endgültige Ernteschätzung 2004
Ertrag in dt/ha	Ertrag in kg/Baum	Ertrag in dt/ha	Ertrag in kg/Baum	Ertrag in dt/ha	Ertrag in kg/Baum	
Äpfel ¹⁾	311,3	307,2	322,2	316,9	220,1	226,1
Birnen ²⁾	353,3	22,1	365,8	22,2	234,7	19,5
Pflaumen, Zwetschen ²⁾	111,1	29,4	176,5	32,4	57,9	26,3

1) ab 2004 wird der Ertrag bei Äpfeln in dt/ha angegeben – 2) ab 2005 wird der Ertrag in dt/ha angegeben

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- ha = Hektar
- dt = Dezitonne (100 kg)

Dieser Bericht erscheint für die Monate Mai bis August und Oktober.
Die vorliegende Ausgabe enthält für die Obsternte mit endgültiger
Ernteschätzung zusätzlich Ergebnisse über die Gesamterträge 2005.

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Januar 2006

Preis der gedruckten Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 6,50 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2006
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Ver-
breitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung,
auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vor-
herigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.